

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS


PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

REC'D 23 AUG 2005

PCT

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts P035874WOH		WEITERES VORGEHEN siehe Formblatt PCT/PEA/416	
Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/000812	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 17.04.2004	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 17.05.2003	
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK H05B3/00			
Anmelder MTU AERO ENGINES GMBH			
<p>1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.</p> <p>2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.</p> <p>3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen</p> <p>a. <input type="checkbox"/> (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um</p> <p><input type="checkbox"/> Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).</p> <p><input type="checkbox"/> Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.</p> <p>b. <input type="checkbox"/> (nur an das Internationale Büro gesandt) insgesamt (bitte Art und Anzahl der elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enhalten, nur in computerisierter Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).</p>			
<p>4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. I Grundlage des Bescheids</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. II Priorität</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung</p>			
Datum der Einreichung des Antrags 18.11.2004		Datum der Fertigstellung dieses Berichts 24.08.2005	
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016		Bevollmächtigter Bediensteter Taccoen, J-F Tel. +31 70 340 -	



BEST AVAILABLE COPY

Feld Nr. I Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der **Sprache** beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
- ☐ Der Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist:
- ☐ internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b))
 - ☐ Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4)
 - ☐ internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)
2. Hinsichtlich der **Bestandteile*** der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf *(Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt)*:

Beschreibung, Seiten

1-7 in der ursprünglich eingereichten Fassung

Ansprüche, Nr.

1-10 in der ursprünglich eingereichten Fassung

Zeichnungen, Blätter

1/3-3/3 in der ursprünglich eingereichten Fassung

☐ einem Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll

3. ☐ Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung: Seite
- ☐ Ansprüche: Nr.
- ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.
- ☐ Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
- ☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

4. ☐ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigelegten und nachstehend aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2 c)).

- ☐ Beschreibung: Seite
- ☐ Ansprüche: Nr.
- ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.
- ☐ Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
- ☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

* Wenn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung "ersetzt" versehen werden.

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT
ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT**

Internationales Aktenzeichen
PCT/DE2004/000812

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

- | | |
|--------------------------------|-----------------------|
| 1. Feststellung: | |
| Neuheit (N) | Ja: Ansprüche 8,10 |
| | Nein: Ansprüche 1-7,9 |
| Erfinderische Tätigkeit (IS) | Ja: Ansprüche |
| | Nein: Ansprüche 1-10 |
| Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) | Ja: Ansprüche 1-10 |
| | Nein: Ansprüche: |

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

BEST AVAILABLE COPY

Zu Punkt V.

1. Im vorliegenden Bescheid wird auf folgendes Dokument verwiesen:

D1: DE 197 20 652 A (SIEMENS AG) 20. November 1997 (1997-11-20).

D2: US-A-5 701 669 (MEIER REINHOLD) 30. Dezember 1997 (1997-12-30)

2. Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 1-7, 9 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.

3. Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 8, 10 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 33(3) PCT beruht.

4. Die Anmeldung erfüllt die Erfordernisse des Artikels 6 PCT, weil die Ansprüche 1-10 klar sind.

5. Mit Bezug auf Anspruch 1, das Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):

Verfahren zur Erwärmung von Bauteilen (Spalte 1, Zeile 5), insbesondere von Bauteilen von Gasturbinen, vor und/oder während einer weiteren Bearbeitung derselben (Spalte 1, Zeilen 5, 6, 25)

wobei

zur Erwärmung als Energiequelle mindestens eine Lasereinrichtung verwendet wird

BEST AVAILABLE COPY

(Spalte 2, Zeile 49).

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist daher nicht neu (Art. 33(2) PCT).

6. Der Gegenstand der folgenden abhängigen Ansprüche ist aus den im Recherchenbericht zitierte Dokumenten bekannt oder als gewöhnlich in dem technischen Gebiet betrachtet:

- (i) Anspruch 2 (einseitig), siehe Dokument D1 Abb. 1, 2.
- (ii) Ansprüche 3, 4 (zweiseitig aus zwei Bestrahlungsrichtungen, allseitig aus mehreren Bestrahlungsrichtungen), siehe Dokument D1, Spalte 3, Zeilen 47-52.
- (iii) Anspruch 5 (an die Kontur der entsprechenden Oberfläche), siehe Dokument D1, Spalte 7, Zeilen 8-12.
- (iv) Anspruch 6 (Temperatur-Sollwerts), siehe Dokument D1, Spalte 6, Zeilen 26-31.
- (v) Anspruch 7 (berührungslos), siehe Dokument D1, Spalte 5, Zeilen 19, 20, Abb. 1, 2.
- (vi) Anspruch 8 (Diodenlaser), die verschiedenen arten von Lasern sind in der Technik für den Fachmann weit bekannt.
- (vii) Anspruch 9 (Turbinenschaufel, weiteren Bearbeitung), siehe Dokument D1, Spalte 1, Zeilen 5, 6, 21-42.
- (vii) Anspruch 10 (Laser-Auftragschweissen), siehe Dokument D2, Ansprüche 8, 9.

Der Gegenstand der Ansprüche 1-7, 9 ist daher nicht neu, und der Gegenstand der Ansprüche 8, 10 beruht daher nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit.

7. Die gewerbliche Anwendbarkeit der Gegenstand der Ansprüche 1-10 steht ausser Zweifel. Damit erfüllen die Ansprüche 1-10 die Erfordernisse des Art. 33(4) PCT.